

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Baustelleneinrichtung, Verkehrs	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	--	-------	----	-------------------------	------------------------

1 Neubau Radweg K60 AN1 Senden

1. 1 **Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung**

1. 1. 1 1 Psch

Geraete, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemaessen Durchfuehrung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geraateeinsatz nicht gesondert berechnet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafuer notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubueros, Unterkuenfte, Werkstaeten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanchluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. fuer die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplaetze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs fuer die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausfuehren. Flaechen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfuegung gestellten nicht ausreichen. Kosten fuer Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geraete, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebuehren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen verguetet. Soweit nicht fuer bestimmte Leistungen (z.B. Bedarfsleistungen) fuer das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale fuer alle Leistungen saemtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.
 Die Abrechnung dieser Position erfolgt anteilig nach dem Baufortschritt.

1. 1. 2 1 Psch

Baustelle von allen Geraeten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. raeumen. Benutzte Flaechen und Wege entsprechend dem urspruenglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemaess herichten. Verunreinigungen beseitigen. Soweit nicht fuer bestimmte Leistungen (z.B. Bedarfsleistungen) fuer das Raeumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale fuer alle Leistungen saemtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

1. 1. 3 1 Psch

Einrichtungen zur Verkehrssicherung und Verkehrsregelung nach StVO bei Bauarbeiten auf einbahnigen Strassen

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Unterabschnitt: Baustelleneinrichtung, Verkehrs				

unter Aufrechterhaltung des Verkehrs aufbauen, staendig unterhalten und betreiben, umsetzen und abbauen.
70 v.H. der Pauschale werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau der Verkehrssicherungseinrichtungen berechnet.
Sicherung mit elektrischen Warnleuchten und elektrischer Beleuchtung der Verkehrszeichen am jeweiligen Anfang der Baustelle.

Folgende Verkehrssperrungen sind vorgesehen:

Teilstücke der K60 AN 1 nach Regelplan C II/ 5 Fahrbahn halbseitig gesperrt. Verkehrsregelung durch Lichtzeichenanlage.
Länge der gesamten Sperrung ca. 1700 m

Einmündung der K60 AN1/ B235 ist entsprechend des Baufortschrittes jeweils nach Regelplan CI/2 mit geringer Einengung, CI/3 Verkehrsführung über Behelfsstreifen und nach Regelplan CI/5 halbseitige Sperrung mit Lichtzeichenanlage zu sperren.

Ein einmündender Wirtschaftsweg ist nach Regelplan B I / 15 Sperrung einer Straße zu sperren.

Groesste Laenge der Engstellen mit einspurigem Verkehr 400 m.
Ausführung, Umleitung und Hinweistafeln gem. beigefügten Unterlagen
sowie Baubeschreibung
Ausfuehrung nach vom AN vorgelegten und vom AG und der Straßenverkehrsbehörde genehmigte Verkehrszeichenplan.
Die Pauschale gilt für alle Leistungen
sämtlicher Abschnitte des Leistungsverzeichnisses.

Verkehrszeichenplan erstellen in Abstimmung mit AG und Straßenverkehrsbehörde.
Straßenverkehrliche Anordnung beantragen bei Straßenverkehrsbehörde einschließlich Gebühren.
Ausfuehrung nach genehmigten Verkehrszeichenplan des AN.
Genehmigung nach Vorlage beim AG und der Straßenverkehrsbehörde.
Die Pauschale gilt für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses

Summe 1.1 Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung

.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Unterabschnitt: SiGeKo und Probenahme				

1. 2 SiGeKo und Probenahme

1. 2. 1		1	Psch	.....
	Vorankündigung gemäß Baustellenverordnung erstellen und spätestens zwei Wochen vor Einrichten der Baustelle der zuständigen Behörde übermitteln. Vorankündigung sichtbar und witterungsgeschützt auf der Baustelle aushängen. Bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anpassen.			

1. 2. 2		1	Psch	.....
	Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) nach RAB 31 erstellen und mit dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator dieser und weiterer betroffener Baustellen abstimmen. Bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens anpassen. Den SiGe-Plan für jeden Beschäftigten einsehbar auf der Baustelle vorhalten.			

1. 2. 3		1	Psch	.....
	Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator während der Ausführung des Bauvorhabens nach RAB 30 und Unterlagen des AG stellen.			

1. 2. 4		10	St	.....
	Probegefäß zur Aufnahme von Baustoffproben, für Kontrollprüfungen und für Rückstellproben des AG liefern. Probegefäß = sauberer 10-l-Blecheimer mit dicht schließendem Deckel.			

Summe 1. 2	SiGeKo und Probenahme			
------------	-----------------------	--	--	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

1. 3 Straßenbauarbeiten

1. 3. 1		20	St		
---------	--	----	----	-------	-------

Grenzsteine sichern.
 Holzpfehl, D = 8 - 10 cm, Länge ca. 1,50 m, liefern,
 zur Sicherung des Grenzsteines eingraben und bis zum
 Ende der Bauarbeiten vorhalten.
 Der Pfehl ist am oberen Ende weiß zu kennzeichnen.
 Einschl. Ausführung aller Nebenarbeiten.
 Über die Vollzähligkeit der Grenzsteine ist ein
 Protokoll zu fertigen.
 Während der Bauzeit verlorengegangene Grenzsteine sind
 vom AN zu liefern und von einem öffentlich bestellten
 Vermessungsbüro zu setzen und einzumessen.

1. 3. 2		1	Psch		
---------	--	---	------	-------	-------

Baugelände abräumen. Baugelände nach Unterlagen des AG.
 Auf dem Baugelände vorhanden.
 Busch-, Hecken und Baumbestand sowie sonstiger Aufwuchs
 bis zu 0,1 m Durchmesser, 1 m über dem Erdboden gemessen,
 einschließlich Wurzelwerk.
 Wurzelstöcke anderweitig gefällter Bäume bis zu 0,1 m
 Durchmesser an der Schnittstelle.
 Überhängendes Astwerk am Baumstamm abschneiden.
 Überhängende Hecken zurückschneiden
 Astwerk gefällter und beschnittener Bäume, Holzreste.
 Steine, Betonreste, Mauerreste
 Die abzuräumende Wald- und Heckenfläche
 beträgt ca. 4.000 bis 5.000 m²
 Gesamtes Räumgut der Verwertung
 nach Wahl des AN zuführen.

1. 3. 3		1	St		
---------	--	---	----	-------	-------

Bildstock aus Holz zerstörungsfrei abbauen, auf Flächen des
 AN zwischenlagern und im Baustellenbereich wieder aufstellen.
 Vor der Demontage sorgfältige Dokumentation aller Bauteile vor
 dem Abbau.
 Bildstock (Unterstand) mit vier Holzpfehlen auf
 Einzelfundamenten, nach allen vier Seiten offen, Abmessung
 ca. 1,60 m X 1,60 m, Holzkreuz mittig mit Einzelfundament ca.
 0,50 m x 0,50 m x 0,80 m
 Gesamthöhe einschließlich Kuppel ca. 4 m
 Höhe ohne Kuppel ca. 3,20 m
 Pfosten, Streben, Träger, sowie das ca. 1,10 m hohe Kreuz sind
 aus Holz und Holzverbundwerkstoffen.
 Fachgerechte Demontage der hölzernen Oberkonstruktion in
 transportfähige Segmente.
 Sicherung des Kreuzes gegen Erschütterung und
 Witterungseinflüsse. Trennen der Holzstützen von den
 bestehenden Fundamenten/Bodenverankerungen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten				

Dachfläche aus Holz mit Abdichtung aus Kupferblech.
 Abbruch von Fundamenten wird gesondert vergütet.
 Erforderliche Erdarbeiten ausführen.
 Fundamentlöcher mit Boden aus Baubereich verfüllen.
 Aufnehmen ungebundene Tragschicht als Bodenbefestigung
 wird gesondert vergütet.
 Boden Homogenbereich 1 und Oberboden.
 Ggf. Aussteifung durch diagonale Holzlatten für den Transport.
 Transport zu einem vom Auftragnehmer zu stellenden
 Lagerplatz. Die Zwischenlagerung hat zwingend trocken, gut
 belüftet und vor Diebstahl, Vandalismus sowie direkter
 Bewitterung geschützt zu erfolgen. Lagerdauer nach Angabe
 des Auftraggebers.
 Transport vom Zwischenlager zum neuen Aufstellungsort.
 Fachgerechtes Aufrichten und Verankern der Tragkonstruktion
 auf den bauseits neu hergestellten Fundamenten.
 Montage aller demontierten Bauteile sowie Wiederanbringen
 des Kreuzes.
 Prüfung und ggf. Nacharbeiten aller Holzverbindungen auf
 Standfestigkeit.

1.3. 4	2 Rundpfosten für Absperranlage/ Schrankenanlage umsetzen Rundpfosten aus Metall ausgraben, von Betonresten befreien und nach Angabe des AG versetzen. Höhe bis ca. 1,2 m Pfosten in Betonfundament 30 cm x 30 cm x 80 cm versetzen. Abbruch von Fundamenten wird gesondert vergütet. Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Fundamentlöcher mit Boden aus Baubereich verfüllen.	1	St	.....	.....
1.3. 5	Findlinge aufnehmen, transportieren und nach Anweisung des AG wieder abladen Transportweg unter 50 m Gewicht bis 500 kg	1	St	.....	.....
1.3. 6	Leitpfosten abbauen einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten. Pfostenlöcher entsprechend der sie umge- benden Fläche schließen. Abbauteil = Eingrabbpfosten L= 1,60 m Material innerhalb der Baustelle sortiert lagern.	6	St	.....	.....
1.3. 7	Leitpfosten abbauen einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten. Pfostenlöcher entsprechend der sie umge- benden Fläche schließen. Abbauteil = Abscherleitpfosten einschließlich Stahlein- schlaghalterung.	4	St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Material innerhalb der Baustelle sortiert nach Unterlagen des AG lagern.

1.3. 8	Kabelmerkzeichen abbauen. aus Kunststoff und Metall Höhe bis 2,00 m Bodenverankerung entfernen. Sämtliche Teile säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Durch den Abbruch entstandene Gruben mit Boden aus dem Baustellenbereich verfüllen und verdichten. Boden Homogenitätsbereich 1	2	St	.....	.....
1.3. 9	Verkehrsschild abbauen. Schildgroesse bis 1 m2. Schild ohne Beleuchtung. Schild mit Rohrpfeuten, DU max. 80 mm, abbauen. Abgebaute Teile säubern und zur Wiederverwendung im Baustellenbereich lagern. Bodenverankerung entfernen. Durch den Abbruch entstandene Gruben mit Boden aus dem Baustellenbereich verfüllen und verdichten. Boden Homogenitätsbereich 1	16	St	.....	.....
1.3. 10	Verkehrsschild abbauen. Schildgroesse über 0,5 bis 1,5 m2. Schild ohne Beleuchtung. Schild mit 2 Rohrpfeuten, DU max. 80 mm, abbauen. Abgebaute Teile säubern und zur Wiederverwendung im Baustellenbereich lagern. Bodenverankerung entfernen. Durch den Abbruch entstandene Gruben mit Boden aus dem Baustellenbereich verfüllen und verdichten. Boden Homogenitätsbereich 1	2	St	.....	.....
1.3. 11	Verkehrsschild abbauen. Tabellen- oder Vorwegweiser Schildgroesse über 1,0 bis 5,0 m2. Schild ohne Beleuchtung. Schild mit 2 Gabelständern aus Stahl abbauen. Wiederverwendbare abgebaute Teile auf der Baustelle sortiert auf der Baustelle lagern. Übrige Teile entsorgen 2 Einzelfundamente aus Beton aufnehmen und entsorgen. Durch den Abbruch entstandene Gruben mit Boden aus dem Baustellenbereich verfüllen und verdichten. Boden Homogenitätsbereich 1	3	St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1. 3. 12	Streifen oder Rinnen aus Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine, ca. 8 cm dick, Größe bis 10 x 20. Breite des Streifens/Rinne 1 Reihe, quer Mit Fugenfüllung aus Sand Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Steine säubern und innerhalb der Baustelle lagern. Übriges Aufbruchgut einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	5	m	.....	.....
1. 3. 13	Streifen oder Rinnen aus Pflastersteinen aus Beton aufnehmen. Aufbruch der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine, ca. 14 cm dick, Größe bis 16 x 24. Breite des Streifens/Rinne 1 Reihe. Mit Fugenfüllung aus Sand Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Steine und Aufbruchgut einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	6	m	.....	.....
1. 3. 14	Bordsteine aufnehmen. Hoch- und Rundbordsteine aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	9	m	.....	.....
1. 3. 15	Bordsteine aufnehmen. Tiefbordsteine aus Beton, Breite bis 10 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbrechen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	110	m	.....	.....
1. 3. 16	Pflasterdecke aufnehmen. Aufnehmen der Tragschicht wird gesondert vergütet. Art = Pflastersteine aus Beton, ca. 8- 10 cm dick. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.	11	m2	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel.
 Steine und übriges Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl
 des AN zuführen.

1. 3. 17	Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht ' Deckschicht ' Dicke bis 5 cm. Fläche = Nebenfläche. Baustoffgemisch 'gewaschener Kies, rote Schlacke oder Splitt' Teilflächen von 2 bis 50 qm Baustoff innerhalb der Baustelle fördern und sortiert zwischenlagern.	67	m2	.....	.....
1. 3. 18	Überwachsene Fahrbahn­ränder, sowie Ränder der Nebenflächen wie Zufahrten, Bushaltestellen und Wirtschaftswege ca. 30 cm breit und 5 cm dick säubern, Räumgut in der Bankette einbauen.	400	m	.....	.....
1. 3. 19	Asphalt fräsen und Material aufnehmen. Asphaltdeckschicht. Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton Frästiefe über 2 bis 5 cm. Fläche = Fahrbahn Breite der Fläche über 200 cm. Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	555	m2	.....	.....
1. 3. 20	Asphalt fräsen und Material aufnehmen. Asphaltdeckschicht. Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton Frästiefe über 2 bis 5 cm. Fläche = Einmündungen und Nebenflächen Breite der Fläche über 100 cm. Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	326	m2	.....	.....
1. 3. 21	Asphalt fräsen und Material aufnehmen. Asphalt­tragschicht sowie oberste Schicht Unterlage Frästiefe über 5 bis 15 cm. Fläche = Fahrbahn Breite über 200 cm Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	555	m2	.....	.....
1. 3. 22	Asphalt fräsen und Material aufnehmen.	326	m2	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Asphalttragschicht
 Frästiefe über 5 bis 15 cm.
 Fläche = Einmündungen und Nebenflächen
 Breite über 100 cm
 Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

1. 3. 23		22	m2		
----------	--	----	----	-------	-------

Asphalt fräsen und Material aufnehmen.
 Asphaltdeckschicht.
 Asphaltdeckschicht = Asphaltbeton
 Frästiefe über 2 bis 5 cm.
 Fläche = Einmündungen und Nebenflächen
 Streifen und Zwickel
 Breite der Fläche über 50 cm bis 200 cm.
 Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

1. 3. 24		22	m2		
----------	--	----	----	-------	-------

Asphalt fräsen und Material aufnehmen.
 Asphalttragschicht
 Frästiefe über 5 bis 15 cm.
 Fläche = Einmündungen und Nebenflächen
 Streifen und Zwickel
 Breite über 50 cm bis 200 cm
 Material der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

1. 3. 25		364	m		
----------	--	-----	---	-------	-------

Asphaltbefestigung geradlinig trennen.
 Trennen durch Schneiden.
 Dicke der Asphaltbefestigung über 3 bis 10 cm.
 Verschiedene nicht zusammenhängende Teilängen.

1. 3. 26		211	m		
----------	--	-----	---	-------	-------

Asphaltbefestigung geradlinig trennen.
 Trennen durch Schneiden.
 Dicke der Asphaltbefestigung über 15 bis 30 cm.
 Verschiedene nicht zusammenhängende Teilängen.

1. 3. 27		56	m3		
----------	--	----	----	-------	-------

Asphaltbefestigung aufbrechen und aufnehmen.
 Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen.
 Fläche 'Zufahrten und Nebenflächen '
 Dicke der Asphaltbefestigung über 6 bis 15 cm.
 Gesamtaufbruchtiefe bis 30 cm.
 Aufbruchstücke zerkleinern, Kantenlängen höchstens
 40 cm.
 Aufbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

1. 3. 28		10	t		
----------	--	----	---	-------	-------

Zulage für überwachungsbedürftige pechhaltige

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Straßenbefestigung
 Vergütet werden sämtliche Mehrkosten für die Handhabung und Verwertung oder Entsorgung von pechhaltigem Material gegenüber unbelastetem Material (PAK kleiner 25 mg/kg)
 Das angelieferte Material hat einen PAK-Gehalt von über 1.000 mg/kg
 Material der ordnungsgemäßen Verwertung oder Entsorgung zuführen und dem AG nachweisen.
 Nachweisverfahren durchführen.
 Abgerechnet wird nach Wiegekarten des Entsorgers.

1. 3. 29		188	m3		
----------	--	-----	----	-------	-------

Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet.
 Schicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschichten.
 Dicke ' 10 bis 60 cm '
 Fläche = Fahrbahn, Gehwege und Nebenflächen.
 Baustoffgemisch aus natürlichen und RC-Gesteinskörnungen, sowie Schlacke .
 Baustoff so zerkleinern und aufbereiten, dass er als Frostschutzmaterial wiederverwendet werden kann
 Baustoff außerhalb der Baustelle auf Flächen des AN zwischenlagern.
 Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

1. 3. 30		17	St		
----------	--	----	----	-------	-------

Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten.
 Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren.
 Stammumfang bis 100 cm.
 Polsterung des Stammes mit flexiblen Kunststoff- Drainrohren.
 Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen.
 Mantelhöhe mindestens 2,00 m.
 Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und entfernen.

1. 3. 31		19	St		
----------	--	----	----	-------	-------

Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten.
 Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren.
 Stammumfang über 100 bis 200 cm.
 Polsterung des Stammes mit flexiblen Kunststoff- Drainrohren.
 Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen.
 Mantelhöhe mindestens 2,00 m.
 Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und entfernen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1. 3. 32	Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen und während der Bauzeit vor- und unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren. Stammumfang über 200 cm. Polsterung des Stammes mit flexiblen Kunststoff- Drainrohren. Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen. Mantelhöhe mindestens 2,00 m. Schutz nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und entfernen.	2	St	.....	.....
1. 3. 33	Wurzelstöcke roden. Abgerechnet wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser über 0,1 bis 0,3 m. Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden profilgerecht lösen. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	70	St	.....	.....
1. 3. 34	Wurzelstöcke roden. Abgerechnet wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser über 0,3 bis 0,5 m. Wurzellöcher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden verfüllen, Boden verdichten. Boden liefern. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	54	St	.....	.....
1. 3. 35	Wurzelstöcke roden. Abgerechnet wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser über 0,5 bis 1,0 m. Wurzellöcher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden verfüllen, Boden verdichten. Boden liefern. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	80	St	.....	.....
1. 3. 36	Wurzelstöcke roden. Abgerechnet wird der Durchmesser der Schnittstelle des Wurzelstocks vor dem Roden. Durchmesser über 1,0 m. Wurzellöcher unterhalb des Planums mit geeignetem Boden verfüllen, Boden verdichten. Boden liefern. Wurzelstöcke der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.	11	St	.....	.....
1. 3. 37	Oberboden einschließlich Vegetationsdecke abtragen. Dicke des Abtrages 10 bis 60 cm. Oberboden sowie Aufwuchs und Unrat in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.	650	m3	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Ausführung auf Böschungen, Acker sowie Weideland
 Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

1. 3. 38		1.100	m3		
----------	--	-------	----	-------	-------

Oberboden einschließlich Vegetationsdecke abtragen.
 Dicke des Abtrages 10 bis 60 cm.
 Oberboden sowie Aufwuchs und Unrat in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.
 Ausführung im Wald- und Heckenbereich
 Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

1. 3. 39		430	m3		
----------	--	-----	----	-------	-------

Oberboden einschließlich Vegetationsdecke abtragen.
 Dicke des Abtrages 10 bis 60 cm.
 Oberboden fördern und in der Nähe der Baustelle auf Flächen des AN lagern.
 Ausführung auf Böschungen, Acker sowie Weideland
 Oberboden in regelmäßig geformten Mieten locker aufsetzen. Unrat vorher und während der Arbeiten aussondern.
 Unrat in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.
 Ansaat und Mähen einer Decksaat werden gesondert vergütet.
 Andecken des Oberbodens wird gesondert vergütet.
 Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

1. 3. 40		30	m3		
----------	--	----	----	-------	-------

Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet.
 Schicht aus Baustoffgemisch für Bankette.
 Dicke ' 10 bis 20 cm '
 Breite ca. 30 bis 50 cm
 Fläche = Bankettbereich.
 Baustoffgemisch aus Boden, natürlichen und RC-Gesteinskörnungen, sowie Schlacke .
 Baustoff außerhalb der Baustelle auf Flächen des AN zwischenlagern und wieder in Bankette einbauen.
 Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

1. 3. 41		1.455	m		
----------	--	-------	---	-------	-------

Graben ausräumen und profilgerecht wiederherstellen.
 Mittlere Aushubmenge bis 0,25 m3/m.
 Ausführung in nicht zusammenhängenden Teillängen
 Räumgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Verwertung nach Unterlagen des AG nachweisen.
 Graben führt Wasser.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1. 3. 42	Boden bzw. Fels aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen und weiterverwenden. Die Herstellung von Mulden und Gräben wird nicht gesondert vergütet. Boden Homogenitätsbereich 1. Boden bzw. Fels fördern und während der Bauzeit auf Flächen des AN zwischenlagern. Witterungsempfindlichen Boden verdichten. Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	170	m3	.....	.....
1. 3. 43	Suchgraben in reiner Handschachtung zum Auffinden von Leitungen herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen. Boden Homogenitätsbereich 1. Grabentiefe bis 1,75 m. Gelagerten Boden einbauen und verdichten.	55	m3	.....	.....
1. 3. 44	Boden im Wurzelbereich von Bäumen aufnehmen. Vergütet wird der Mehraufwand der Erdarbeiten im Bereich der Bäume. Abrechnung erfolgt je erhaltendem Baum. Verletzungen der Wurzeln vermeiden. Unvermeidbare Wurzelabtrennungen mit glattem Schnitt durchführen. Schnitt-, Bruch- und Schürfwunden glatt schneiden. Boden von Hand abtragen. Boden Oberboden und Boden Homogenbereich 1. Wurzelschnittstelle bei Durchmesser über 2 cm mit Wundbehandlungsstoff behandeln. Boden innerhalb Baustelle fördern und profilgerecht einbauen. Eventuell erforderliche Zwischenlagerung wird nicht gesondert vergütet.	2	St	.....	.....
1. 3. 45	Vorhandene Wurzeln sichern. Vergütet wird der Mehraufwand für die Sicherung kreuzender Wurzeln einschliesslich notwendiger Handschachtungen gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung. Wurzeln DU ab 5 cm	2	St	.....	.....
1. 3. 46	Bauliche Anlage abbrechen. Abgerechnet wird die feste Masse des abzubrechenden Materials. Anlage = Stützwand, Fundament, Bodenplatten und dgl.	6	m3	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Material = Mauerwerk, Beton, Stahlbeton, Wildpflaster
 Bauliche Anlagen freilegen. Verfüllen wird gesondert vergütet.
 Abbruchgut zerkleinern, Kantenlänge bis 60 cm.
 Gesamtes Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Ausführung in Teilmengen von 0,25 bis 3,00 m3

1. 3. 47	20	m		
----------	----	---	-------	-------

Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet. Rohr DN bis 250.
 Rohr aus Steinzeug oder Kunststoff.
 Fließsohlentiefe über 1,25 bis 1,75 m.
 Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.
 Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Erforderlichen Verbau herstellen.

1. 3. 48	1	St		
----------	---	----	-------	-------

Freigelegten Schacht einschließlich Abdeckung vollständig ausbauen. Aufbruch von Straßenbefestigungen und das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Runder Schacht, DN/ID bis 1,20 m oder rechteckiger Schacht bis 1 m2 Grundfläche
 Schacht aus Betonfertigteilen, Mauerwerk oder Ortbeton
 Ausbautiefe ab OK Abdeckung über 1,25 bis 1,75 m.
 Sämtliche Ausbaustoffe verwerten nach Wahl des AN.

1. 3. 49	135	m		
----------	-----	---	-------	-------

Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Zusätzliche Erdarbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen. Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet. Rohr DN über 250 bis 500.
 Rohr aus Beton.
 Bettung aus Beton bis 20 cm Dicke abbrechen.
 Fließsohlentiefe über 1,00 bis 1,75 m.
 Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.
 Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Erforderlichen Verbau herstellen.

1. 3. 50	20	m		
----------	----	---	-------	-------

Entwässerungsrohrleitung abbrechen. Entwässerungsrohrleitung liegt bis Oberkante Rohr frei. Zusätzliche Erd-

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

arbeiten in der verbliebenen Leitungszone ausführen.
 Das Ausbauen von Schächten wird gesondert vergütet.
 Rohr DN über 600 bis 1200.
 Rohr aus Beton.
 Bettung aus Beton bis 20 cm Dicke abbrechen.
 Fließsohlentiefe über 1,25 bis 2,50 m.
 Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³
 Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und Haltung
 ausführen.
 Abbruchgut der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Erforderlichen Verbau herstellen.

1. 3. 51	Vorhandene bzw. neu verlegte kreuzende Versorgungsleitungen sichern. Verguetet wird der Mehraufwand für die Sicherung kreuzender Versorgungsleitungen einschliesslich ggf. notwendiger Handschachtungen gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung. In einem Abstand von bis zu 1,0 m parallel verlegte Versorgungsleitungen werden als eine Kabelkreuzung abgerechnet.	20	St	.....	.....
1. 3. 52	Vorhandene bzw. neu verlegte kreuzende Versorgungsleitungen sichern. Verguetet wird der Mehraufwand für die Sicherung längsverlegter Versorgungsleitungen einschliesslich ggf. notwendiger Handschachtungen gegenüber der durchgemessenen Rohrleitung. In einem Abstand von bis zu 1,0 m parallel verlegte Versorgungsleitungen werden als eine Kabellängstrasse abgerechnet.	100	m	.....	.....
1. 3. 53	Bachumleitung nach Wahl des AN entsprechend hydraulischen und bautechnischen Erfordernissen herstellen, vorhalten, unterhalten und beseitigen. Ggf. erf. Erdarbeiten sowie Fangedämme werden nicht gesondert berechnet. Für Durchlass DN 800 Mittelwasserdurchfluss ca. 30m ³ /h. Nach größeren Niederschlagsereignissen ist kurzfristig auch mit höheren Durchflussmengen zu rechnen.	1	St	.....	.....
1. 3. 54	Bachumleitung nach Wahl des AN entsprechend hydraulischen und bautechnischen Erfordernissen herstellen, vorhalten, unterhalten und beseitigen. Ggf. erf. Erdarbeiten sowie Fangedämme werden nicht	1	St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten				

gesondert berechnet.
 Für Durchlass DN 1000
 Mittelwasserdurchfluss ca. 50m³/h.
 Nach größeren Niederschlagsereignissen ist kurzfristig auch mit
 höheren Durchflussmengen zu rechnen.

1. 3. 55 103 m

Entwässerungsrohrleitung aus Betonrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Erdarbeiten in Boden Homogenitätsbereich 1. ausführen. Schächte und Anschlüsse an Schächte sowie Formstücke werden gesondert vergütet.
 Rohr DN 400 aus Beton nach DIN 4032, Form KFW-M. mit fest eingebauter Gleitdichtung
 Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1.
 Bettungsmaterial Beton C 12/15, mid.
 Fließsohlentiefe über 1,00 bis 1,75 m.
 Verbau herstellen.
 Überdeckungshöhe bis 1 m.
 Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³ Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.
 Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Füllmaterial zum Verfüllen des Leitungsgrabens einschließlich der Leitungszone wird gesondert vergütet.

1. 3. 56 93 m

Entwässerungsrohrleitung aus Betonrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Erdarbeiten in Boden Homogenitätsbereich 1. ausführen. Schächte und Anschlüsse an Schächte sowie Formstücke werden gesondert vergütet.
 Rohr DN 500 aus Beton nach DIN 4032, Form KFW-M. mit fest eingebauter Gleitdichtung
 Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1.
 Bettungsmaterial Beton C 12/15, mid.
 Fließsohlentiefe über 1,25 bis 1,75 m.
 Verbau herstellen.
 Überdeckungshöhe bis 1 m.
 Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³ Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.
 Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Füllmaterial zum Verfüllen des Leitungsgrabens einschließlich der Leitungszone wird gesondert vergütet.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1. 3. 57	Entwässerungsrohrleitung aus Stahlbetonrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Erdarbeiten in Boden Homogenitätsbereich 1 ausführen. Schächte und Anschlüsse an Schächte sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN 800 aus Stahlbeton nach DIN 4035, Form KF-GM. mit fest eingebauter Gleitdichtung Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Bettungsmaterial Beton C 12/15, mid. Fließsohlentiefe über 1,75 bis 2,00 m. Verbau herstellen. Überdeckungshöhe bis 1 m. Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Füllmaterial zum Verfüllen des Leitungsgrabens einschließlich der Leitungszone wird gesondert verguetet.	25	m	.....	.....
1. 3. 58	Entwässerungsrohrleitung aus Betonrohren nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 herstellen. Erdarbeiten in Boden Homogenitätsbereich 1 ausführen. Schächte und Anschlüsse an Schächte sowie Formstücke werden gesondert vergütet. Rohr DN 1000 aus Beton nach DIN 4032, Form KFW-M. mit fest eingebauter Gleitdichtung Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Bettungsmaterial Beton C 12/15, mid. Fließsohlentiefe über 1,75 bis 2,50 m. Verbau herstellen. Überdeckungshöhe bis 1 m. Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m3 Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen. Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Füllmaterial zum Verfüllen des Leitungsgrabens einschließlich der Leitungszone wird gesondert verguetet.	13	m	.....	.....
1. 3. 59	Böschungsstück einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der bis zur unteren Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN 400. Material = Beton. Neigung des Anlaufs 1 zu 1,5.	2	St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1. 3. 60	Böschungsstück einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der bis zur unteren Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN 500. Material = Beton. Neigung des Anlaufs 1 zu 1,5.	18	St	.....	.....
1. 3. 61	Böschungsstück einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der bis zur unteren Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN 800. Material = Stahlbeton. Neigung des Anlaufs 1 zu 1,5.	2	St	.....	.....
1. 3. 62	Böschungsstück einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand gegenüber der bis zur unteren Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN 1000. Material = Beton. Neigung des Anlaufs 1 zu 1,5.	2	St	.....	.....
1. 3. 63	Wildpflaster aus Naturstein herstellen, Steine bruch- rauh, verwitterungsbeständig, Aufsichtsfläche min. 0,06 m2, min. 15 cm dick. Erdarbeiten werden gesondert ver- gütet. Ausführung an Ein- und Ausläufen und Böschungen. in Teilflächen von 0,50 bis 2,5 m2 Material = Sandstein. Fugen max. 3 cm breit. Planum herstellen. Pflasterbett 'aus Beton C12/15, mind. 15 cm dick herstellen ' Fugen mit Oberboden verfüllen und mit Rasensaatgut einsäen. salzverträgliche regionale Bankettmischung (Region 2) mit 20 % Kräuteranteil 5 g /m2 Saatgutmenge und mit scharfem Besen einkehren. Oberboden, innerhalb der Baustelle lagernd, aufnehmen und fördern.	30	m2	.....	.....
1. 3. 64	Fertigteil-Schacht mit Abdeckplatte einschließlich der Öffnungen für die Rohranschlüsse herstellen. Erforderliche Auflageringe einbauen. Erdarbeiten in Boden Homogenitätsbereich 1 sowie	2	St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

erforderlichen Verbau ausführen.
 Schachtabdeckung und Anschluss der Rohrleitungen werden gesondert vergütet.
 Material = Betonfertigteile nach DIN 4034-Teil 1. Steig-eisen zweiläufig nach DIN 1211, 4 St/m einbauen.
 Schacht DU = 1000 mm.
 Lichte Schachttiefe über 1,10 bis 1,50 m.
 Auflager aus Beton C 12/15, 20 cm dick, herstellen.
 Schachtsohle mit Beton-Halbschale als Durchlaufrinne, übrige Sohle aus Beton C 12/15 mit Zementglattstrich herstellen.
 Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³ Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde ausführen.
 Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Füllmaterial zum Verfüllen wird gesondert vergütet.

1. 3. 65		2	St		
----------	--	---	----	-------	-------

Schachtabdeckung nach DIN 1229, mit lichter Weite mindestens 610 mm und rundem Rahmen, aufsetzen.
 Klasse D 400, Ausführung nach DIN 19584, mit Rahmen aus Gusseisen mit Beton.
 Ausführung = mit Schmutzfänger nach DIN 1221.
 Deckel mit dämpfender Einlage.
 Schachtabdeckung auf planmäßige Höhe setzen.
 Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.

1. 3. 66		4	St		
----------	--	---	----	-------	-------

Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten.
 Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung.
 Rohrleitung DN 400.
 Material = Beton.
 Schacht aus Betonfertigteilen.

1. 3. 67		103	m		
----------	--	-----	---	-------	-------

Kameradurchfahrung von Entwässerungsrohrleitungen ausführen. Auf Schadstellen untersuchen und auf Datenträger dokumentieren. Datenträger dem AG übergeben.
 Rohr DN 150 bis 400 mm.
 Haltungslänge über 10 bis 60 m.
 Leitung ist in Betrieb. Erforderliche Wasserhaltung ausführen.
 Auswertung mit Angabe von Haltung, Rohrmaterial, Rohrdurchmesser, Haltungslänge, Gefälle im Rohr und Statio-

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

nierung von seitlichen Zuläufen und Schadstellen
 schriftlich vorlegen.
 Datenträger = CD(ROM), aufbereitet in Video-codec nach
 avi, mpg.

1. 3. 68	Rohranschluss an Sammelrohrleitung herstellen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Pass- und Sattelstücke gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Rohr DN der Anschlussleitung 150. Anschlussleitung aus Kunststoff. Sammelleitung aus Beton. Öffnung für Rohranschluss durch Bohren herstellen.	1	St	.....	.....
1. 3. 69	Anschlussleitungen zum Straßenseitengraben bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen - Dammleitung nach DIN 4033 - herstellen. Anschluss an Sammelrohrleitung sowie Form- stücke werden gesondert verguetet. Rohr DN 150. Rohr aus KG 2000 nach DIN EN 14758. Rohrverbindung nach Wahl des AN. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe bis 1,25 m. Überdeckungshöhe bis 1 m. Einzellängen bis 50 m Einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten in Boden Homogenitätsbereich 1 Boden zum Wiederverfüllen verwenden, Überschüssigen Boden entsorgen. Füllmaterial zum Verfüllen des Leitungsgrabens einschließlich der Leitungszone wird gesondert verguetet.	10	m	.....	.....
1. 3. 70	Anschlussleitungen zum Straßenseitengraben bzw. zur Sammelrohrleitung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen - Dammleitung nach DIN 4033 - herstellen. Anschluss an Sammelrohrleitung sowie Form- stücke werden gesondert verguetet. Rohr DN 100. Rohr aus KG 2000 nach DIN EN 14758. Rohrverbindung nach Wahl des AN. Bettung nach DIN EN 1610, Typ 1. Fließsohlentiefe bis 1,25 m.	50	m	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Überdeckungshöhe bis 1 m.
 Einzellängen bis 10 m
 Einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten in
 Boden Homogenitätsbereich 1 Boden zum Wiederverfüllen
 verwenden, Überschüssigen Boden entsorgen.
 Füllmaterial zum Verfüllen des Leitungsgrabens
 einschließlich der Leitungszone wird gesondert
 vergütet..

1. 3. 71		1.585	m		
----------	--	-------	---	-------	-------

Sickerrohrleitung herstellen, Erdarbeiten in Boden
 Homogenitätsbereich 1 ausführen. Die Grabensohle als
 Sickerraumsohle ausbilden. Schächte und Anschlüsse an
 Schächte werden gesondert vergütet.
 Rohr DN 100.
 Vollsickerrohr.
 Sickerleitung aus Entwässerungsrohr rund (innen und au-
 ßen gewellt) aus PVC-U Typ R 1 nach DIN 4262-Teil 1.
 mit Kokosfasern ummantelt und durch Kunststoffaden
 fest miteinander verbunden.
 Bettung entsprechend DIN EN 1610, Typ 1.
 Grabentiefe bis 1,00 m.
 Filtermaterial = granuliertes Glasasche oder Filterkies 0/32
 Aushub seitlich einebnen.

1. 3. 72		2	St		
----------	--	---	----	-------	-------

Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der
 Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber
 der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchge-
 messenen Rohrleitung.
 Formstück Verschlusssteller
 Material = Kunststoff
 Durchgangsrohr DN 100.

1. 3. 73		10	St		
----------	--	----	----	-------	-------

Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der
 Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber
 der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchge-
 messenen Rohrleitung.
 Formstück Froschklappe
 Material = Kunststoff
 Durchgangsrohr DN 100.

1. 3. 74		1	St		
----------	--	---	----	-------	-------

Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der
 Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber
 der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchge-
 messenen Rohrleitung.
 Formstück Froschklappe
 Material = Kunststoff

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Durchgangsrohr DN 150.

1. 3. 75		10	St		
----------	--	----	----	-------	-------

Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung.
 Formstück Bogen
 Material = Kunststoff KG 2000
 Durchgangsrohr DN 100.

1. 3. 76		2	St		
----------	--	---	----	-------	-------

Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung.
 Formstück Bogen
 Material = Kunststoff KG 2000
 Durchgangsrohr DN 150.

1. 3. 77		10	St		
----------	--	----	----	-------	-------

Formstück in Rohrleitung einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung.
 Formstück Abzweig DN 100
 Material = Kunststoff KG 2000.
 Durchgangsrohr DN 100.

1. 3. 78		2	St		
----------	--	---	----	-------	-------

Straßenablauf aus Betonfertigteilen einbauen. Fugen mit Mörtel M20 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet. Erdarbeiten ausführen.
 Boden Form 1a mit Abfluss im Boden und eingebautem Steckmuffendichtelement.
 Schafftkonus Form 11 (295 mm hoch).
 Ein Zwischenteil Form 6b (195 mm hoch).
 Auflagering Form 10b (für rechteckige Aufsätze).
 Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen.
 Aushubtiefe ab OK Straßenablauf bis 1,25 m.
 Homogenbereiche 1
 Aushub Aushub in Eigentum des AN übernehmen und nach DK II entsorgen mit Entsorgungsnachweis.
 Füllsand liefern und einbauen

1. 3. 79		2	St		
----------	--	---	----	-------	-------

Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 aufsetzen.
 Klasse C 250, Ausführung nach DIN 19 583, 500x500, mit Schlitzweite 36 mm
 Pult- oder Muldenform.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten				

Dämpfende Einlage.
 Verzinkter Eimer nach DIN 4052, Form A 4 oder B1.
 Aufsatz auf planmäßige Höhe setzen.
 Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.

1. 3. 80	90	t		
----------	----	---	-------	-------

Bindemittel zur Vorbereitung der Bodenverbesserung ausstreuen.
 Bindemittel = Hydraulisches Bindemittel mit Anteilen von Feinkalk und Portlandzement
 Der Anteil von Feinkalk muss mindestens 20 v.H. und darf höchstens 100 v.H. betragen.
 Bindemittelart und -menge nach Eignungsprüfung.
 Eignungsprüfung durchführen

1. 3. 81	6.685	m2		
----------	-------	----	-------	-------

Boden und ausgestreutes Bindemittel mit Bodenmischgerät gleichmäßig durchmischen und verdichten. Die Bodenverbesserung erfolgt in einer oder mehreren Lagen. Anfallende Erdarbeiten bei Verbesserung in mehreren Lagen ausführen.
 Gewachsenen oder verdichteten Boden verbessern.
 Boden Homogenitätsbereich 1
 Boden mit Steinen durchsetzt.
 Dicke der verbesserten Schicht 30 cm.

1. 3. 82	170	m3		
----------	-----	----	-------	-------

Boden und ausgestreutes Bindemittel mit Bodenmischgerät gleichmäßig durchmischen und verdichten. Die Bodenverbesserung erfolgt in einer oder mehreren Lagen. Anfallende Erdarbeiten bei Verbesserung in einer oder mehreren Lagen ausführen.
 Bodenverbesserung auf nicht zusammenhängende Teilflächen
 verdichteten Boden in Auftragsbereichen, vorhandene Gräben
 sowie Leitungsgaben einschl. Leitungszone verbessern.
 Boden Homogenitätsbereich 1.
 Dicke der verbesserten Schicht 20 bis 40 cm.

1. 3. 83	170	m3		
----------	-----	----	-------	-------

Gelagerten Boden des AG aufnehmen.
 Boden Homogenitätsbereich 1.
 Einbaustelle = Auftragsbereich, vorhandene Gräben
 sowie Leitungsgaben einschl. Leitungszone
 Boden lagert außerhalb der Baustelle auf

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Flächen des AN. Boden bzw. Fels fördern
 und innerhalb der Baustelle profilgerecht einbauen und
 verdichten.
 Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.
 Das Verbessern des Boden wird gesondert vergütet.
 Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.

1. 3. 84		110	t		
----------	--	-----	---	-------	-------

Material liefern, profilgerecht einbauen und verdich-
 ten.
 Material = verdichtungsfähiger, grobkörniger Boden.
 Einbaustelle = Auftragsbereiche, Leitungsgraben
 einschl. Leitungszone
 Das Herstellen des Planums wird gesondert vergütet.
 Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

1. 3. 85		6.685	m2		
----------	--	-------	----	-------	-------

Planum herstellen.
 Max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm.
 Verformungsmodul = 45 MN/m2

1. 3. 86		188	m3		
----------	--	-----	----	-------	-------

Frostschuttschicht herstellen.
 in Fahrbahn und Einmündungen
 Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens
 120 MN/m2.
 Einbaudicke bis 36 cm
 überwiegend untere Lage der Frostschuttschicht
 Baustoffgemisch aus auf Flächen des AN
 zwischengelagertem Baustoff des AG
 Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen

1. 3. 87		3.900	t		
----------	--	-------	---	-------	-------

Ungebundene Tragschicht herstellen.
 In Verkehrsflächen der Bauklassen III, Feldzufahrten, und
 Einmündungen als Frostschuttschicht
 Im Radweg als Schottertragschicht
 Baustoffgemisch 0/45.
 Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche im Bereich
 Fahrbahn und Einmündungen mindestens 120 MN/m2.
 Einbaudicke Fahrbahn und Einmündungen bis 36 cm
 überwiegend obere Lage der Frostschuttschicht
 Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche im Bereich
 Radweg und Zufahrten mindestens 80 MN/m2.
 Einbaudicke Radweg und Zufahrten mindestens 20 cm
 Baustoffgemisch Schotter RCL 1

1. 3. 88		2,5	m2		
----------	--	-----	----	-------	-------

Pflasterdecke mit Noppenplatten herstellen. Oberfläche der
 Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Pflastersteine in Quertungsbereichen im Geh und Radweg und Querungshilfen.
 In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege.
 Nicht zusammenhängende Einzelfächen bis 1,00 m2.
 Format Noppenplatten 30/30/8 cm Weißbeton mit 32 versetzten Tastnoppen. Noppenreihen versetzt zueinander angeordnet.
 Noppenhöhe wenigstens 4mm aber höchstens 5 mm
 Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ22/LA25.
 Bettung aus Baustoffgemisch 0/5, Anteil an Körnung unter 2 mm max. 30 Massenprozent, E CS35, C 90/3.
 Fuge mit Baustoffgemisch 0/5, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlänmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlänmen herstellen.
 Steine im Verband als Auffindestreifen vor Richtungsfeld
 Auffindestreifen Breite 90 cm Länge 90 cm. Noppenplatten sind so zu verlegen dass die Noppen über das Niveau des Gehweges hinausragen (talbündig).
 Unterbrechnung zwischen Auffindestreifen und Richtungsfeld.

1. 3. 89 10,5 m2

Pflasterdecke mit Rippenplatten herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Quertungsbereichen im Geh und Radweg und Querungshilfen.
 Nicht zusammenhängende Teilflächen.
 In Verkehrsflächen für Rad- und Gehwege.
 Einzelfächen bis 2,00 m2.
 Format Rippenplatten 30/30/8 cm Weißbeton mit 6 trapezförmige Rippen
 Baustoffgemisch für Bettung und Fugen Kategorie SZ22/LA25.
 Bettung aus Baustoffgemisch 0/5, Anteil an Körnung unter 2 mm max. 30 Massenprozent, E CS35, C 90/3.
 Fuge mit Baustoffgemisch 0/5, GU, F, E CS35, C 90/3, Fugenmaterial einarbeiten und einschlänmen, Fugenschluss durch Einfegen und Einschlänmen herstellen.
 Steine im Verband als Richtungsfeld Rippenplatten mit Rippenverlauf in Gehrichtung vor Tastborde
 Richtungsfeld Tiefe 60 cm Breite wie Tastborde.
 Als Sperrfeld vor Rollborde Rippenverlauf längs zum Rollbord.
 als Stoppfunktion. Sperrflächen Tiefe 60 cm Breite wie Rollborde.

1. 3. 90 2 m

Pflastersteine auf Paßmaß trennen
 Steine mit Vorrichtung brechen.
 Art = Betonpflastersteine,
 Dicke 8 bis 10 cm.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1. 3. 91	Pflasterstreifen herstellen, einschließlich der ggf. hierfür erforderlichen Erdarbeiten und der Aussparungen für bzw. der Anpassungen an Straßenabläufe. 'Ausführung in Teillängen von 5 bis 80 m ' Pflastersteine DIN 18 501-140 Beton (160/160-240/140 mm). Breite des Pflasterstreifens 3 Reihen. Unterbeton aus Beton C 20/25 20 bis 25 cm dick Rückenstütze aus Beton C 20/25 herstellen Bettung 'Zementmörtel ' Fugenmaterial = Zementschlämme.	110	m	.....	.....
1. 3. 92	Pflasterstreifen herstellen, einschließlich der ggf. hierfür erforderlichen Erdarbeiten und der Aussparungen für bzw. der Anpassungen an Straßenabläufe. 'Ausführung in Teillängen von 5 bis 100 m ' Pflastersteine DIN 18 501-140 Beton (160/160-240/140 mm). Breite des Pflasterstreifens 1 Reihe. Unterbeton aus Beton C 20/25 20 bis 25 cm dick Rückenstütze aus Beton C 20/25 herstellen Bettung 'Zementmörtel ' Fugenmaterial = Zementschlämme.	20	m	.....	.....
1. 3. 93	Pflastersteine auf Passmaß trennen Steine durch Schneiden trennen. Art = Pflastersteine aus Beton. Dicke über 8 bis 10 cm. Ausführung in Teillängen bis 0,50 m	3	m	.....	.....
1. 3. 94	Bordsteine aus Beton setzen. Bordsteine DIN 483 T 8 x 20 (80/200 mm). Steine mit engen Fugen versetzen. Rückenstütze aus Beton C12/15 bis 5 cm unter OF Bord- stein, 15 cm breit, herstellen. Unterbeton C20/25, 15 bis 19 cm dick, herstellen. Ausführung in Teillängen bis 20 m Erforderliche Erdarbeiten ausführen. Boden Homogenbereich 1	65	m	.....	.....
1. 3. 95	Klebeflachbordstein 20 x 12 F10 herstellen Flachbordstein aus Beton gemäß DIN EN 1340 DTI und DIN 483 herstellen und mittels Zweikomponentenkleber auf Acrylharzbasis nach Herstellerangaben aufkleben. Vorbeschichtung ca 600g/m2 zweiseitiger Anstrich auftragen.	26	m	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Zwei Querungshilfen in nicht zusammenhängende Teillängen auf Fahrbahn der K 1.
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.
 Gerader Stein, weiß mit Reflexionsbeschichtung
 Fahrbahndecke im Bereich der Klebeflächen säubern.
 Unebenheiten in der geplanten Bordsteinführung durch fräsen angleichen. Bordsteine zunächst in der geplanten Bordsteinführung trocken auflegen, ausrichten und anschließend entlang der Steinvorderkante markieren.
 Bordsteine zur Aussenseite kippen, Kleber an Bordsteine und auf Asphalt aufbringen, Bordsteine zurückkippen und in ihre endgültige Position bringen.
 Kleber je nach Rauigkeit der Unterlage ca. 6-8 kg/m²
 Tropfzeit 5-10 Minuten in Abhängigkeit der Außentemperatur.
 Aushärungszeit ca. 20 Minuten.
 Unterlage Asphaltbefestigung in Fahrbahnen

1. 3. 96	Klebeflachbordsteine aus Beton setzen. Bordstein als Flachbord F10 20/12/ 78 Flachbordstein weiß mit Reflexionsbeschichtung. Kurvenstein Außenbogen Halbmesser 1,0 m bis 1,5 m. Als Zulage zu Klebeflachbordstein F10	18	m	.....	.....
1. 3. 97	Klebeflachbordsteine aus Beton setzen. Bordstein als Übergangsstein F 20x25 rechts h=12/ 6cm auf Rampenstein 25x20 h=6cm Flachbordstein weiß mit Reflexionsbeschichtung. Als Zulage zu Klebeflachbordstein F10	4	St	.....	.....
1. 3. 98	Klebeflachbordsteine aus Beton setzen. Bordstein als Übergangsstein F 20x25 links h=12/ 6cm auf Rampenstein 25x20 h=6cm Flachbordstein weiß mit Reflexionsbeschichtung. Als Zulage zu Klebeflachbordstein F10	4	St	.....	.....
1. 3. 99	Klebeflachbordstein F10 als Rampenstein 25x20, h=6 cm herstellen Rampenstein aus Beton gemäß DIN EN 1340 DTI und DIN 483 herstellen und mittels Zweikomponentenkleber auf Acrylhartzbasis nach Herstellerangaben aufkleben. Vorbeschichtung ca 600g/m ² zweiseitiger Anstrich auftragen. Zwei Querungshilfen in nicht zusammenhängende Teillängen auf Fahrbahn der K 1.	11	m	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß.
 Gerader Stein, weiß mit Reflexionsbeschichtung
 Fahrbahndecke im Bereich der Klebeflächen säubern.
 Unebenheiten in der geplanten Bordsteinführung durch fräsen
 angleichen. Bordsteine zunächst in der geplanten
 Bordsteinführung trocken auflegen, ausrichten und
 anschließend entlang der Steinvorderkante markieren.
 Bordsteine zur Aussenseite kippen, Kleber an Bordsteine und
 auf Asphalt aufbringen, Bordsteine zurückkippen und in ihre
 endgültige Position bringen.
 Kleber je nach Rauigkeit der Unterlage ca. 6-8 kg/m²
 Tropfzeit 5-10 Minuten in Abhängigkeit der Außentemperatur.
 Aushärungszeit ca. 20 Minuten.
 Unterlage Asphaltbefestigung in Fahrbahnen

1. 3. 100		0,5	t		
-----------	--	-----	---	-------	-------

Betonstahl entsprechend statischen und konstruktiven
 Erfordernissen einbauen.
 Bauteil = Unterbeton und Rückenstütze, Fundamente
 Stahlsorte BSt 500 S.
 Stäbe DU 8 bis 12 mm
 Längsstäbe und Bügel

1. 3. 101		1	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

Bordsteine auf Passmaß trennen.
 Bordstein aus Beton, ca. 10/30 bis 8/20 cm.
 Bordstein trennen durch Schneiden.
 Bordstein quer trennen.

1. 3. 102		1	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

Bordsteine auf Passmaß trennen.
 Bordsteine quer schneiden.
 Bordsteine aus Beton, ca. 15/30 und 15/25 cm.

1. 3. 103		6	m		
-----------	--	---	---	-------	-------

Tastbordsteine aus Beton als Querungsstein herstellen.
 Tastbordstein 25/20/100 Sehbehindertengerechter Bordstein mit
 Auftritt 3 cm
 Bordstein an Rinne.
 Gerader Stein in Übergänge als Tastbordstein/Mittelstein
 Weiß mit Reflexionsbeschichtung.
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß
 Rückenstütze Höhe bis 10 cm unter OK Bordstein und 20 cm
 breit und Fundamentbeton 20 cm dick aus Beton C 20/25.
 An vorhandene Bordsteine anschließen.
 Erforderlichen Arbeitsraum in unbefestigte Flächen herstellen
 wieder verfüllen und verdichten. Erforderliche Erdarbeiten
 ausführen
 Verschiedene Teilängen an nicht zusammenhängende

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Übergänge am Fahrbahnrand

1. 3. 104		10	m		
-----------	--	----	---	-------	-------

Rollbordsteine als gehbehindertengerechter Bordstein aus Beton als Schrägstein mit Nullabsenkung herstellen.
 Rollbordstein 25/20/100 mit Absenkung von 3 cm auf 0 cm Bordstein an Rinne.
 Gerader Stein Weiß mit Reflexionsbeschichtung.
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß
 Rückenstütze Höhe bis 10 cm unter OK Bordstein und 20 cm breit und Fundamentbeton 20 cm dick aus Beton C 20/25.
 An vorhandene Bordsteine anschließen.
 Erforderlichen Arbeitsraum in unbefestigte Flächen herstellen wieder verfüllen und verdichten. Erforderliche Erdarbeiten ausführen
 Bordsteine an nicht zusammenhängende Übergänge am Fahrbahnrand.

1. 3. 105		8	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

Muldenrandstein als Übergangsstein am Rollbordstein und Tastbordstein aus Beton als Schrägstein mit Nullabsenkung herstellen.
 Muldenrandstein 16/16/12- 14,5 mit Absenkung von 3 cm auf 0 cm
 Muldenrandstein an Rollbordstein und Tastbordstein.
 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß
 Rückenstütze Höhe bis 5 cm unter OK Stein und 15 cm breit und Fundamentbeton 25,5 cm dick aus Beton C 20/25.
 An vorhandenen Rollbordstein und Tastbordstein anschließen.
 Erforderlichen Arbeitsraum in unbefestigte Flächen herstellen wieder verfüllen und verdichten. Erforderliche Erdarbeiten ausführen
 Muldenrandsteine an nicht zusammenhängende Übergänge am Fahrbahnrand.

1. 3. 106		4	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

Rollübergangsbordsteine aus Beton von Tastbord mit Auftritt 3 m auf Rollbordstein mit Nullabsenkung links/rechts herstellen.
 Bordstein an Rinne.
 Gerader Stein Weiß mit Reflexionsbeschichtung.
 Bordsteine an nicht zusammenhängende Übergänge am Fahrbahnrand.
 Als Zulage zum Rollbordstein mit Nullabsenkung

1. 3. 107		25	St		
-----------	--	----	----	-------	-------

Bordsteine auf Passmaß trennen.
 Bordstein F10, Rundbord, Hochbordbord, Tiefbord aus Beton, ca. 20/25, 15/22, 18/30, 8/25, 8/20 cm, trennen durch Schneiden.
 Stirnseitiger Schnitt für verzogene Einbauhöhe.
 Bordstein gerade oder auf Gehrung trennen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

1. 3. 108	Mauerscheibe nach EC 2, DIN EN 206 und DIN EN 15.258 aus Beton mit entwässerungsfuge und Bewehrung nach statischer Erfordernis liefern und höhen- und fluchtgerecht einbauen. Beton mind. Beton C 30/37 (LP) Expositionsclassen XC4, XF4 XD3, WA Lastannahme Lastfall D - für waagerechte Hinterfüllung und einer max. Verkehrslast von 33,33 KN/qm (ehem. SLW 60) Baulänge 49 cm (insbesondere in Radien), 99 cm oder 199 cm Wanddicke, mind. 12 cm Höhe: 55 cm Schenkellänge + Fundamentbreite: nach statischer Erfordernis Sichtbare Oberfläche: Schalungsglatte Sichtbeton (Sichtbetonklasse SB 2) sichtbare Kanten gefast Naturgrau Versetzen mit 1 cm Fuge. Fuge mit mind. 20 cm breiter Bitumenschweißbahn auf der Rückseite abdichten. Versetzen in 5 cm dicker Betonausgleichsschicht aus Frischbeton C 12/15 oder Mörtel MG 3 Fundament aus C 12/15, mind. 10 cm dick in Schalung herstellen Frostschuttschicht aus RC-Schotter 0/45, RCL-1, 50 cm dick herstellen. Einbauanleitung und Hinweise des Herstellers sind zu beachten. Erforderliche Erdarbeiten in Homogenbereich 1 ausführen Überschüssiger Boden seitlich einebnen. Planum herstellen Hinterfüllung und Dränage wird gesondert vergütet. Bewehrung nach statischer Erfordernis einbauen. Statik in geprüfter Form vorlegen.	12	m	.....	.....
1. 3. 109	Zulage für das Liefern und Versetzen von Eckelementen passend zur Mauerscheibe H=55cm. Vergütet wird ausschließlich der Mehrpreis für das Material und der erhöhte Montageaufwand gegenüber der durchlaufenden Position.	1	St	.....	.....
1. 3. 110	Mauerscheibe nach EC 2, DIN EN 206 und DIN EN 15.258 aus Beton auf Passmaß trennen. Mauerscheibe H 55cm durch Schneiden trennen. Stirnseitiger Schnitt für verzogene Einbauhöhe. Bordstein gerade, auf Gehrung oder schräg an das Gelände anpassen, trennen.	1	St	.....	.....
1. 3. 111	Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen.	5.700	m2	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten				

In Geh-/Radwege, Einmündungen und
 Nebenflächen
 Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch oder geätzt.
 Verschmutzte Unterlage vorher reinigen,
 Räumgut nach Wahl des AN entsorgen
 Ausführung mit Rampenspritzgerät
 in Teilflächen manuell
 Bindemittel = C40B5-S.
 Bindemittelmenge = 200 g/m2.
 Vor Einbau Asphalttragschicht und Asphaltdeckschicht

1. 3. 112		35	t		
-----------	--	----	---	-------	-------

Asphalttragschicht aus AC 22 T S herstellen.
 Einbau ' in verschiedene nicht zusammenhängende
 Zufahrten, Zugänge, Radwege, einmündende Wirtschaftswegen
 und Kreisstraßen sowie Randbereiche der Hauptfahrbahn.
 Als Profilausgleich und Tragschicht
 Zwickel und Streifen'
 Breiten minds. 0,70 m bis 20,0 m
 Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten
 Transportbehältern.
 Bindemittel = 30/45 bzw. 35/50VL.
 Mitverwendung von Asphaltgranulat ist bis max. 60
 Gew.-v.H. zulässig.'
 Seitliche Abböschung mit Neigung 2 zu 1 anlegen und
 verdichten

1. 3. 113		810	m2		
-----------	--	-----	----	-------	-------

Asphaltbewehrung aus Geogitter herstellen.
 Nach Verlegeanleitung des Herstellers zwischen
 Asphaltschichten einbauen.
 Überlappung quer 15 cm und am Ende 25 cm
 Hauptfahrbahn
 Fahrbahn einschließlich Einmündungen und Bushaltestellen
 Abgerechnet wird die abgedeckte Fläche ohne
 Überlappung.
 Asphaltbewehrung mit einseitig eingearbeiteter Verlegehilfe
 (Vlies) aus Polypropylen
 Typ HaTelit G 100 (Huesker) oder gleichwertig.
 Material Bewehrungsgitter aus Glasfaser
 Bitumenanteil der Beschichtung minds. 60 %
 Dehnung bei Nennfestigkeit kleinergleich 3%
 Bemessungszugfestigkeit 100/100 kN/m längs/quer
 Maschenweite 30 x 30 mm
 Unterlage säubern.
 Einschließlich ansprühen der Unterlage
 mit Bitumenemulsion C70BP-3-OB-1
 Ansprühmenge 0,60 -1,20 kg/m2.
 Die Anforderungen des Arbeitspapiers für die Verwendung von
 Vliesstoffen, Gitter und Verbundstoffen im Asphaltbau, Ausg.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

2006, Fassung 2013, FGSV Nr. 770 sind einzuhalten

1. 3. 114	Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 TN herstellen. In Radwegen, Nebenflächen und Feldzufahrten Einbaugewicht = 200 kg/qm. resultierendes Bindemittel Bitumen 50/70 bzw. 50/80 VL Asphaltnischgut mit max 60 % Asphaltgranulat	4.800	m2	.....	.....
1. 3. 115	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 8 DN herstellen. auf Radwegen, Einmündungen, Feldzufahrten und Nebenflächen. Einbaugewicht = 75 kg/qm. resultierendes Bindemittel Bitumen 50/70 bzw. 50/80 VL Asphaltnischgut mit max 20 % Asphaltgranulat	4.800	m2	.....	.....
1. 3. 116	Asphaltbinderschicht aus Asphaltbindermischgut AC 16 BS herstellen. In Verkehrsflächen der Bauklasse 3,2 Hauptfahrbahn als Profilausgleich Einbaudicke ca. 6,0 cm. resultierendes Bindemittel = 25/55-55 A bzw PmB 25/45 VL Verwendung von 40 % Asphaltgranulat im Asphaltnischgut ist zulässig.	160	t	.....	.....
1. 3. 117	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 DS herstellen. In Verkehrsflächen der Bauklasse 3,2. Fahrbahn einschl. Bushaltestellen und dgl. Fahrbahnbreite 4,80 bis 10,00 m Einbaugewicht = 100 kg/qm resultierendes Bindemittel = 25/55-55 A bzw PmB 25/45 VL Asphaltnischgut mit max 20 % Asphaltgranulat.	1.027	m2	.....	.....
1. 3. 118	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 DS im Handeinbau herstellen. Im Bereich der Inselköpfe Einbaubreite bis 2,10 m bis 2,60 m Einbaustärke max. 4 cm, Gesamtstärke max. 12 cm. Einbaugewicht = 100 kg/qm resultierendes Bindemittel = 25/55-55 A bzw PmB 25/45 VL Asphaltnischgut mit max 20 % Asphaltgranulat. Pro Inselkopf ist je eine Bodenhülse für die Beschilderung mit vorzusehen.	9	t	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Bodenhülse als Einschlaghülse nach Angaben des Herstellers
 in den asphaltierten Inselkopf einbringen. Durchmesser der
 Bodenhülse 60 mm

1. 3. 119		3.430	m		
-----------	--	-------	---	-------	-------

Flankenfläche des hochliegenden Randes der
 Asphaltschichten abdichten durch heiss aufzubringendes
 Bindemittel. Auftragsmenge 4,0 kg/m2 auf der geneigten
 Fläche.
 Bindemittel = Rissmasse
 Herstellung in einem Arbeitsgang.
 Auftragsbreite auf der geneigten Fläche ' 10 - 13 cm
 Verschiedene nicht zusammenhängende Teillängen. '

1. 3. 120		400	m		
-----------	--	-----	---	-------	-------

Anschluss der Asphaltdecke als Fuge herstellen.
 Randfuge vor Borden, Übergängen, Abläufen ,
 verschiedene Deckenanschlüsse von neu an alt als
 Queranschlüsse, z. B. Bauanfang- u. ende sowie
 Zufahrten.
 In der Splittmastixasphaltschicht ausbilden.
 Fugenspalttiefe 2,5 bis 4 cm.
 Fugenspaltbreite 10 mm.
 Fugenraum verfüllen mit heiß verarbeitbarer elastischer
 Fugenmasse
 Verschiedene nicht zusammenhängende Teilängen.

1. 3. 121		70	m		
-----------	--	----	---	-------	-------

Anschlüsse in der Dicke der Asphaltdeckschicht mit
 faserverstärkte polymermodifizierte Bitumenmasse
 herstellen. Vor dem Einbau der Bitumenmasse vorhandene
 Wandung abkanten, anrauen,säubern, soweit erforderlich
 trocknen. Bitumenmasse auf Nahtflanke vollflächig
 auftragen.Die Herstellerangaben zur Verarbeitung sind
 einzuhalten.
 Anschluß Längs und quer.
 Dicke der Deckschicht 2,5 bis 4 cm
 Breite der Naht ca. 10 mm
 Verarbeitungs menge: mindestens 150 g/m
 Ausführung auf verschiedene nicht zusammenhängende
 Teillängen in Fahrbahn und Nebenflächen, halbseitigen
 Einbaubereiche als Mittelnahrt. Die Mittelnahrt ist
 außerhalb der künftigen Markierung ca. 20 cm aus der
 Fahrbahnmitte vorzusehen.
 Die Nähte sind nach dem Merkblatt für Schichtenverbund,
 Nähte, Anschlüsse und Randausbildung von
 Verkehrsflächen aus Asphalt herzustellen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1. 3. 122	Vertikaler Wurzelschutz zur Begrenzung des Wurzelwachstums in den Radwegkörper liefern und einbauen. Erforderliche Erdarbeiten in Oberboden und Boden Homogenbereich 1 ausführen Material aus Polypropylen-Geotextil mit einer Wurzelschutzmembrane, undurchdringbar für Wurzeln. Breite 70 cm. Flächengewicht mind. 420 g/m². Einbau bündig mit Gelände. Stöße mit Klickverschlusschiene aus Metall herzustellen Ausführung in Teillängen Längen von ca. 20 bis 200 m	870	m	.....	.....
1. 3. 123	RC- Material 0/45 oder gleichwertiges Materialgemisch frei Baustelle liefern, in ca. 5 bis 20 cm Stärke und ca. 50 bis-200 cm breit auf die Bankette aufbringen und verdichten. verschiedene nicht zusammenhängende Teilflächen Baustoffgemisch Schotter RCL 1 Abrechnung erfolgt nach vom AG anerkannten Originalwiegekarten.	63	t	.....	.....
1. 3. 124	RC-Vorabsiebung oder gleichwertiges Materialgemisch Körnung bis max. 0/22 frei Baustelle liefern, in ca. 3 - 5 cm (Fahrbahn) bzw. ca. 10 cm (Radweg) und ca. 50 -200 cm breit auf die Bankette aufbringen und verdichten. verschiedene nicht zusammenhängende Teilflächen Abrechnung erfolgt nach vom AG anerkannten Originalwiegekarten.	355	t	.....	.....
1. 3. 125	Gesiebten Boden des AG Körnung bis ca. 0/22 vom Lagerplatz des AG zur Baustelle liefern und einbauen in ca. 3 - 5 cm (Fahrbahn) bzw. ca. 10 cm (Radweg) und ca. 50 -200 cm breit auf die Bankette aufbringen und verdichten. verschiedene nicht zusammenhängende Teilflächen Abrechnung erfolgt durch Originalwiegekarten der Lagerstätte. Beladung erfolgt durch Geräte der Lagerstätte Lagerstätte: Fa. Remex GmbH, Rödder 59a, 48249 Dülmen	1.000	t	.....	.....
1. 3. 126	Auf Flächen des AN gelagerten Oberboden fördern, und profilgerecht andecken. Andeckung auf Böschungen und dgl. Dicke der Andeckung 10 bis 20 cm.	200	m2	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Abgerechnet wird nach Auftragsflächen.

1. 3. 127		230	m2		
-----------	--	-----	----	-------	-------

Auf Flächen des AN gelagerten Oberboden fördern, und
 profilgerecht andecken. Andeckung auf
 landwirtschaftlichen
 Flächen, Rückbauflächen und dgl.
 Dicke der Andeckung 30 bis 50 cm.
 Abgerechnet wird nach Auftragsflächen.

1. 3. 128		5.690	m2		
-----------	--	-------	----	-------	-------

Nassansaat auf Oberboden, Rohboden oder Bankettmaterial
 herstellen.
 Neigung der Fläche 1:4 bis 1:1.
 Ansaat auf Böschungen, Trennstreifen und Mulden.
 Planum herstellen.
 salzverträgliche regionale Bankettmischung (Region 2)
 mit 20 % Kräuteranteil
 5 g /m2 Saatgutmenge
 150 g / m2 organ.-mineral. Langzeitdünger,
 100 g / m2 Alginat,
 100 g / m2 Bentonit
 weitere Zuschlagstoffe 'nach Wahl des AN '
 Kleber 'nach Wahl des AN '

1. 3. 129		2	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

Tabellen- oder Vorwegweiser mit Aufstellvorrichtung wieder
 aufstellen.
 Wegweiser lagert auf Fläche des AN
 Schildgroesse über 1,0 bis 5,0 m2.
 Schild ohne Beleuchtung.
 Schild mit 2 Gabelständern aus Stahl.
 Pfostenhöhe 2,50 m bis 3,90 m
 Fundament herstellen wird gesondert vergütet.
 Schild neben der Fahrbahn.
 Stoffe säubern, fördern und einbauen

1. 3. 130		1	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

Tabellenwegweiser mit Aufstellvorrichtung wieder aufstellen.
 Wegweiser lagert auf Fläche des AN
 Schildgröße über 3 m2 bis 5 m2.
 Aufstellvorrichtung Trimast
 Spreizmaß 500mm
 Pfostenhöhe 2,50 m bis 3,90 m
 Fundament herstellen wird gesondert vergütet.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

Schild neben der Fahrbahn.
 Stoffe säubern, fördern und einbauen

1. 3. 131	Bewehrten Beton einschließlich Schalung für Tabellenwegweiser nach statischen Erfordernissen herstellen . Schalung vorhalten und beseitigen. Bauteil = Fundament mit Korb für Trimast als Aufstellvorrichtung und Fundament mit Korb für Gabelständer als Aufstellvorrichtung. Einschließlich Aufstellung und Lieferung des Standsicherheitsnachweises. Fundament = 1,60 m x 0,85 m x 0,80 m. Fundament = 1,00 m x 0,80 m x 0,80 m. Druckfestigkeitsklasse C25/30 (LP). Expositionsklasse XF4, XC4 und XD3. Betonstahl = B 500B S/M Bewehrung wird nicht besonders vergütet. Sichtflächenschalung = glatte Schalung. Oberfläche mit Besenstrich (Rosshaar) versehen. Fase 1,5/1,5 cm mit Dreikantleiste in Schalung herstellen. Ankerschraubenkorb und Schellen liefern und einbauen. Spreizmaß = 500 mm.	4	m3	.....	.....
1. 3. 132	Verkehrsschild des AG setzen. Schildgroesse bis 1 m2. Schild ohne Beleuchtung. Schild mit Rohrpfeuten, DU bis 80 mm, Sämtliche Teile lagern im Baustellenbereich Schild vor dem Versetzen säubern Bodenverankerung herstellen. Erforderliche Erdarbeiten in Boden Homogenitätsbereich 1 ausführen Oberfläche entsprechend der umgebenden Fläche herstellen. Überschüssigen Boden flächenhaft verteilen	16	St	.....	.....
1. 3. 133	Verkehrsschild des AG setzen. Schildgroesse ueber 0,5 bis 1,5 m2. Schild ohne Beleuchtung. Schild mit 2 Rohrpfeuten, DU bis 80 mm, Sämtliche Teile lagern im Baustellenbereich Schild vor dem Versetzen säubern Bodenverankerung herstellen. Erforderliche Erdarbeiten in Boden Homogenitätsbereich 1 ausführen Oberfläche entsprechend der umgebenden Fläche	2	St	.....	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	---	-------	----	-------------------------	------------------------

herstellen.
 Überschüssigen Boden flächenhaft verteilen

1. 3. 134		38	St		
-----------	--	----	----	-------	-------

Schilderfundamente des AG aufstellen.
 Erforderliche Erdarbeiten ausführen, die die Pfosten
 umgebende Fläche wieder herstellen.
 in Beetflächen
 Betonfundament H = ca. 60 cm
 Fundamente lagern innerhalb der Baustelle.
 Erdarbeiten für Fundamente in Boden
 Homogenitätsbereich 1.

1. 3. 135		1,5	m3		
-----------	--	-----	----	-------	-------

Bewehrten Beton einschließlich Schalung für das Aufstellen des
 Bildstockes inklusive des Kreuzes nach statischen
 Erfordernissen herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen.
 Bauteil = Fundament mit Bewehrung für 4 Einzelpfosten sowie
 ein Holzkreuz.
 Einschließlich Aufstellung und Lieferung des
 Standsicherheitsnachweises.
 Fünf Einzelfundamente = 0,50 m x 0,50 m x 0,80 m.
 Druckfestigkeitsklasse C25/30 (LP).
 Expositionsklasse XF4, XC4 und XD3.
 Betonstahl = B 500B S/M
 5 Pfostenträger zum Einbetonieren
 Bewehrung wird nicht besonders vergütet.
 Im Bereich des Holzkreuzes teilweise Sichtflächenschalung =
 glatte Schalung.
 Oberfläche mit Besenstrich (Rosshaar) versehen.
 Fase 1,5/1,5 cm mit Dreikantleiste in Schalung herstellen.
 Einschließlich Erdarbeiten
 Homogenbereich 1
 Überschüssigen Boden In Eigentum des AN übernehmen und
 nach Deponieverordnung entsorgen.
 Zuordnungswert nach Deponieverordnung (DepV) = DK II
 mit Entsorgungsnachweis.

1. 3. 136		6	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

Leitpfosten des AG aufstellen. Erforderliche Erdarbei-
 ten ausführen, die die Pfosten umgebende Fläche wieder
 herstellen. Überschüssigen Boden flächenhaft verteilen.
 Eingrableitpfosten, Länge 1,6 m,
 Pfosten lagern innerhalb der Baustelle.
 Pfosten in Boden Homogenitätsbereich 1.

1. 3. 137		4	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

Leitpfosten des AG aufstellen.
 Abscherleitpfosten, Länge 1,05 m.

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
 Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
 LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
 LV-Datum : 16.01.2026

OZ (Pos-Nr.)	Abschnitt: Neubau Radweg K60 AN1 Senden	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Unterabschnitt: Straßenbauarbeiten				

Stahlhalterung, abscherbar.
 Pfosten einschl. Halterung lagern
 innerhalb der Baustelle.
 Pfosten auf Asphaltbefestigung aufdübeln oder in Rückenstütze
 einbetonieren

1. 3. 138		2	St		
-----------	--	---	----	-------	-------

Kabelmerkzeichen des AG setzen.
 aus Kunststoff und Metall
 Höhe bis 2 m
 Sämtliche Teile lagern im Baustellenbereich
 Zwischen vor dem Versetzen säubern
 Bodenverankerung herstellen. Erforderliche
 Erdarbeiten in Boden Homogenitätsbereich 1 ausführen
 Oberfläche entsprechend der umgebenden Fläche
 herstellen.
 Überschüssigen Boden flächenhaft verteilen

1. 3. 139		20	m		
-----------	--	----	---	-------	-------

Holzgeländer einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten
 herstellen. Abgerechnet wird nach Länge des Handlaufs
 zwischen den Achsen der Endpfosten bzw. Endstäben.
 Geländer an Böschung.
 Höhe = 1,30 m.
 Pfostenlänge = 2,50 m.
 Pfosten aus Stahl, Sigma 100 mit Halterung für Holm aus
 Stahl. Sämtliche Stahlteile feuerverzinkt.
 Pfostenabstand = 2,00 m.
 Holmgeländer mit einem Zwischenholm aus Nadelholz,
 kesseldruckimprägniert, rechteckig 20/4 cm, allseits gehobelt
 Boden Homogenbereich 1, Aushubmaterial innerhalb der Bau-
 stelle flächenhaft verteilen.
 Ausführung in Teillängen von 4 bis 10 m.

Summe 1. 3	Straßenbauarbeiten				
------------	--------------------	--	--	-------	-------

Summe 1	Neubau Radweg K60 AN1 Senden				
---------	------------------------------	--	--	-------	-------

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
LV-Datum : 16.01.2026

Zusammenstellung der LV-Gruppen inkl. Nachl.		Summe
OZ (LV-Gruppe)		in EUR
1. 1	Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung	.....
1. 2	SiGeKo und Probenahme	.....
1. 3	Straßenbauarbeiten	.....
1	Neubau Radweg K60 AN1 Senden	.....

LEISTUNGSVERZEICHNIS (Langtext)

Auftraggeber : Kreis Coesfeld-Der Landrat
Projekt : RW_K60A Neubau Radweg/ Veloroute K60 AN1 Senden
LV : 2026001 Neubau Radweg K60 AN1 Senden
LV-Datum : 16.01.2026

Zusammenstellung der LV-Gruppen inkl. Nachl.	Summe
OZ (LV-Gruppe)	in EUR

1	Neubau Radweg K60 AN1 Senden	.....
	<u>Angebotssumme netto</u>	.....
	<u>abzüglich Nachlass</u>	.....
	<u>Summe Netto inkl. Nachlass</u>	.....
	<u>zuzügl. 19.00% MwSt.</u>	.....
	<u>Angebotssumme brutto</u>	.....

Seiten: 1 - 40 Das Dokument enthält 146 Positionen, davon 146 im freien Text.